

# Arbeitspläne Sportökonomie WS 2024/25

## C1: Organisatorisches

### Vor der Sitzung

1. Meine Erfahrung ist, dass eine Vorbereitung auf die erste Veranstaltung im Semester im Regelfall unter die Räder kommt, weil Sie eher unvorbereitet in das Semester purzeln. Daher gehe ich nicht davon aus, dass Sie schon irgendetwas getan haben ;)
2. Falls Sie doch etwas tun wollen:
  - (a) Drucken Sie sich diesen Teil des Skriptes aus
  - (b) Blättern Sie diese Einheit durch. Das kann oberflächlich bleiben.

### In der Sitzung

Weil ich keine große Vorbereitung von Ihnen erwarte, wird die Veranstaltung eher im klassischen *Frontalunterricht* stattfinden. Das wird sich aber schon in der nächsten Sitzung ändern.

1. Wir sprechen über den Ablauf der Sitzungen.
2. Wir sprechen über die Prüfungsvorbereitung und Prüfung

### Nach der Sitzung

1. Falls noch nicht geschehen: Laden Sie das Skript von <http://winkelhake.myrac.de> herunter und drucken den Teil C aus.
2. Falls die Erinnerung an die Spielregeln und Prüfung der *Einführung Ökonomie* etwas verblasst sind, frischen Sie das auf und lesen die Einheiten A2 (Prüfung) und A3 (Prüfungsvorbereitung) noch einmal durch. Die Spielregeln der Klausur für diese Veranstaltung sind die gleichen wie im 1. Semester.
3. Fangen Sie rechtzeitig an, den Arbeitsplan für die nächste Sitzung durchzuarbeiten. Ein Tipp: Lesen Sie den Arbeitsplan möglichst früh durch. Dann haben Sie ein besseres Gespür dafür, ob es reicht, am Vorabend der Sitzung die Sache anzugehen, oder ob es dann vielleicht schon zu spät ist.

## **C2: Volkswirtschaftliche Einordnung**

### **Vor der Sitzung**

1. Arbeiten Sie die Einheit durch.
2. Schauen Sie sich den Excel-Workshop aus der *Einführung Ökonomie* noch einmal an und stellen sicher, dass Sie diese Excel-Basics beherrschen.
3. Installieren Sie den Solver, wie in Anhang 3 des Skripts beschrieben. Den Rest machen wir in der Sitzung. Vorarbeiten ist dann sinnvoll, wenn Ihre Excel-Kenntnisse sehr gering sind und Sie fürchten, sofort den Anschluss zu verlieren.

### **In der Sitzung**

1. Wir klären Fragen, die Sie zu den Inhalten der Einheit haben.
2. Ich möchte gemeinsam mit Ihnen eine vereinfachte Rechnung über die Kreditfinanzierung der Allianz-Arena von Bayern München durchführen. Das werden wir mit Excel machen. Bringen Sie also Ihr Notebook mit.

## **C3: Wettbewerb**

### **Vor der Sitzung**

1. Arbeiten Sie die Einheit gründlich durch.
2. Erstellen Sie die Abschlusstabelle für den letzten Spieltag der Vorsaison der DFL-Bundesliga in Excel mit den jeweils erreichten Punkten

### **In der Sitzung**

1. Wie immer: Ihre Fragen zum Inhalt der Einheit. Wenn möglich, stellen Sie sie rechtzeitig vorher im Forum ein. Dann kann ich mich vorbereiten.
2. Ich möchte mit Ihnen den DFL-Berry-Index berechnen, so wie das in dieser Einheit beschrieben ist. Dazu brauchen wir die Punktetabelle. Bringen Sie Ihr Notebook mit.

## C4: Ligadesign

### Vor der Sitzung

1. Arbeiten Sie die Einheit gründlich durch.

### In der Sitzung

1. Wie immer: Ihre Fragen zum Inhalt der Einheit. Wenn möglich, stellen Sie sie rechtzeitig vorher im Forum ein. Dann kann ich mich vorbereiten.
2. Wir arbeiten gemeinsam eine Aufgabe mit einem „Überraschungsgast“ aus der *Einführung Ökonomie* durch. Wir spielen damit die Klausursituation nach, dass Sie mit einem Inhalt konfrontiert werden, für das Sie ein Instrument brauchen, das Sie mal spielen konnten haben, das aber aktuell etwas angestaubt im Keller steht. Das ist kein K.O. weil es eine Open-Book-Klausur ist und Sie den ganzen alten Krempel mitnehmen können. Und mitgenommen haben. Das setze ich jedenfalls voraus. Also bitte grübeln Sie nicht über den Überraschungsgast nach, weil er dann keine Überraschung mehr ist.

## **C5: Economics of Superstars**

### **Vor der Sitzung**

1. Arbeiten Sie die Einheit gründlich durch.
2. Laden Sie den Excel-DeWi-Rechner aus OLAT herunter.
3. Die Zelle C9 habe ich gelöscht. Welche Formel muss da stehen?

### **In der Sitzung**

1. Eine Erkenntnis dieser Einheit ist, dass die Superstar-Gehälter ein Phänomen der Massenmedien sind. Wir schätzen, was Harry Kane in einer Welt ohne Massenmedien verdienen könnte.
2. Wir überlegen anhand des Excel-DeWi-Rechners, ob das Szenario 10 Mio. Abos zu 132€ für DEWI schon das Ende der Fahnenstange ist, oder ob da noch was geht. Ich steige erst mal mit der Annahme proportionaler Preiselastizität der Nachfrage ein.

## **C6: Hochrisikokarrieren**

### **Vor der Sitzung**

1. Arbeiten Sie die Einheit gründlich durch. Beachten Sie, dass die Hauptarbeit im Anhang 7 (Entscheidungsbäume) steckt.

### **In der Sitzung**

1. Wir sprechen Ihre Fragen zur Einheit durch.
2. Wir rechnen den Sportkarriere - Entscheidungsbaum aus dem Skript durch.

## **C7: Geld und sportlicher Erfolg**

### **Vor der Sitzung**

1. Arbeiten Sie die Einheit gründlich durch.
2. Laden Sie den Excel-Geld-schießt-Tore-Rechner aus OLAT herunter und schauen sich die Tabelle an.

### **In der Sitzung**

1. Wir sprechen Ihre Fragen zur Einheit durch.
2. Trainer kosten Geld. Wir überlegen, wie wir das ins *Assurance Game* einbauen können.
3. Ich lehne mich aus dem Fenster: Geld schießt 74,5% aller Tore. Mit dem Excel-Rechner schauen wir uns an, wie ich auf diese Zahl gekommen bin.

## **C8: Einnahmequellen**

### **Vor der Sitzung**

1. Arbeiten Sie die Einheit im Skript durch.
2. Im Skript skizziere ich einen DFL-Preisgeldrechner. Laden Sie sich diesen Rechner aus OLAT herunter. In Zelle C17 kommt für FC Alice eine Punktesumme von 270 zustande. Wenn Sie das Skript hinreichend gründlich durchgearbeitet haben, sollten Sie diesen Wert rekonstruieren können, ohne die Formel in Excel anzuklicken. Wenn das nicht klappt, ist das ein Hinweis darauf, dass Sie gründlicher vorbereiten müssen.

### **In der Sitzung**

1. Wir gehen Ihre Fragen zum Skript durch.
2. Mein Statement im Skript war, dass winner-takes-all nur bei hoher competitive balance sinnvoll ist. Wir spielen das Szenario durch, dass eine 18-Mannschaften-Liga mit perfekter competitive balance die Preisgelder über winner-takes-all ausschüttet.
3. Wir spielen mit dem Preisgeldrechner herum und überlegen uns, was passiert, wenn die Tabellenplätze weniger stabil sind als im Ausgangsszenario.



## **C9: Optimaler Ticketpreis mit dem Excel Solver**

### **Vor der Sitzung**

1. Arbeiten Sie die Einheit gründlich durch. Die Einheit ruft den Anhang 3: Excel Solver auf. Berücksichtigen Sie das in Ihrer Zeitplanung.
2. Laden Sie die Excel-Tabellen zum FCB-Stadionrechner und zum DAZN-Abo-Rechner aus dem OLAT-Forum herunter und schauen sich die Rechner an.
3. In der Sitzung wollen wir uns nicht lange mit der Frage aufhalten, wie die Rechner aufgebaut sind. Ich habe jeweils eine Fingerübung für Sie definiert, die zu lösen ich dringend anrate.

### **In der Sitzung**

1. Wir spielen mit dem FCB-Stadion-Rechner herum und überlegen uns, wie viel „Luft“ es bei den Ticketpreisen noch geben könnte.
2. Wir spielen mit dem DeWi-Recher herum und überlegen uns, ob die DFL-Preispolitik bei den Medienrechten nachhaltig ist.

## C10: Strategische Partner für die DFL

### Vor der Sitzung

1. Arbeiten Sie die Einheit gründlich durch
2. Laden Sie den DFL-Investoren-Rechner aus dem OLAT-Forum herunter.
3. Sie wissen, dass Sie diesen Rechner hinreichend gut verstanden haben, wenn Sie, nach Durcharbeiten der Einheit, in der Lage sind, die Bedingungen für eine Zielrendite von 10% für den Investor auszurechnen.

*Die Fans mit ihren Tennisbällen haben gerade den Investoren-Plan der DFL gekippt. Die Einheit im Skript war schon fertig, als das passiert ist. Macht nichts, denn es ist hoch wahrscheinlich, dass eine Variante des Plans ziemlich bald wieder auftaucht. Die wird so modifiziert sein, dass der Durchschnittsfan nicht erkennen soll, dass es sich um alten Wein in neuen Schläuchen handelt. Die DFL-Investoren-Idee war schon sehr speziell, aber wir können uns immer noch überlegen, wie die DFL Investitionen finanzieren könnte. Alternativ: Die Idee der Superleague findet beim nächsten Mal, wenn sie wieder ausgegraben wird, mehr Unterstützung bei den deutschen Top-Vereinen. Das Thema ist also überhaupt noch nicht durch.*

### In der Sitzung

1. Wie immer klären wir Ihre Fragen
2. Meine These ist, dass (wenn man einen findet) der Investor größeres Interesse an höheren Medieneinnahmen aus dem Ausland hat als die Vereine. Wir rechnen ein Szenario durch, in dem das so ist.
3. Wir rechnen durch, ob wir vielleicht nur 700 Mio Kredit aufnehmen sollten, den wir in den ersten drei Jahren nicht bedienen.
4. Die Verzinsung über einen vorher definierten Anteil an den Einnahmen statt über einen definierten Zinssatz ist kurios. Wir spekulieren, ob es eine Geschichte hinter dieser Kuriosität geben könnte.

In der Sitzung werden wir eine Reihe von Varianten durchrechnen und uns überlegen, welche Schlüsse wir daraus ziehen. Mein Vorschlag ist, dass Sie nicht versuchen, die Varianten schnell abzutippen, sondern ihr Notebook zu Hause/in der Tasche lassen, mitdenken, während ich am Beamer rumtippe und mitzuschreiben, um welche Varianten es geht. Ohne dieses „was prüfen wir jetzt ab, was sagt uns das, welche Schlüsse ziehen wir“ werden Sie unsere Überlegungen nicht rekonstruieren können, sondern nur noch „wir haben einige Varianten durchgerechnet“ im Kopf behalten.

## **C11: Sport und Wirtschaftsförderung**

### **Vor der Sitzung**

1. Arbeiten Sie die Einheit gründlich durch.
2. Laden Sie den Förderungsrechner aus dem OLAT-Forum herunter
3. Am Ende der Einheit finden Sie eine Fingerübung. Üben Sie!

### **In der Sitzung**

1. Wir sprechen über die offengebliebenen Fragen zur Einheit
2. Wir überlegen, wie wir den München-Rechner in einen Manaus-Rechner umbasteln können, um einschätzen zu können, ob der Stadionbau tatsächlich so irrsinnig war, wie es scheint.

## **C12: Non-Profit und Ehrenamt**

### **Arbeitsplan**

#### **Vor der Sitzung**

1. Arbeiten Sie diese Einheit durch.
2. In der *Einführung Ökonomie* haben Sie die BCG-Matrix kennengelernt. Schauen Sie sich die bitte noch einmal *kurz* an.

#### **In der Sitzung**

1. Wir gehen die Fragen durch, die beim Durcharbeiten der Einheit offen geblieben sind.
2. Ich möchte die BCG-Matrix auf die Frage nach dem Einsatz von Ehrenamt umbasteln. Das klingt komisch. Ich erkläre Ihnen dann, was ich damit meine (Cliffhanger!)

## **C13: Sportartikelhersteller**

### **Vor der Sitzung**

1. Arbeiten Sie diese Einheit durch.
2. Als Hintergrundinformationen sind die Lesetipps „Sportartikelhersteller als Sponsoren“ hilfreich. Überfliegen Sie die.

### **In der Sitzung**

1. Wir sprechen Ihre offenen Fragen zur Einheit durch.
2. Wir denken über Harry-Kane-Trikots nach und wer wem wie viel Geld für was zahlt.
3. Wir überlegen uns, warum es Fanschals gibt und warum es nicht die beste Idee ist, mit einem Leverkusener-Fanschal in Köln herumzulaufen.

## **C14: Trendsportarten**

Mit diesem Teil des Skripts bin ich noch nicht fertig. Wenn ich es bis Semesterende hinbekomme, wird es auch einen Arbeitsplan geben...